

## PRIMEPULSE bereitet Börsengang vor

*NICHT ZUR DIREKTEN ODER INDIREKTEN VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG INNERHALB DER BZW. IN DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA ODER JAPAN ODER INNERHALB EINER BZW. IN EINE SONSTIGE RECHTSORDNUNG BESTIMMT, IN DER EINE SOLCHE VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG UNZULÄSSIG WÄRE. ES GELTEN WEITERE BESCHRÄNKUNGEN. BITTE BEACHTEN SIE DIE WICHTIGEN HINWEISE AM ENDE DIESER BEKANNTMACHUNG.*

25. September 2018  
Seite 1 von 5

**- Die technologieorientierte Beteiligungsholding PRIMEPULSE SE („PRIMEPULSE“) plant im vierten Quartal 2018 den Börsengang im regulierten Markt (*Prime Standard*) der Frankfurter Wertpapierbörse.**

**Beate Rosenfeld**  
Head of Group Brand & Communication  
Phone +49 89 924481 – 4280  
Beate.rosenfeld@primepulse.de

**- PRIMEPULSE versteht sich als Digitalisierungs- und Wachstumsplattform, die ihre Portfoliounternehmen aktiv bei der Umsetzung der langfristigen organischen und anorganischen Wachstumsziele sowohl durch umfassende Kompetenzen im Bereich Digitale Transformation als auch als Finanzierungspartner unterstützt.**

PRIMEPULSE SE  
Hermann-Sack-Straße 3  
80331 München  
www.primpulse.de

[www.facebook.com/primepulse.de](http://www.facebook.com/primepulse.de)  
[www.twitter.com/PRIMEPULSE\\_](http://www.twitter.com/PRIMEPULSE_)  
[www.linkedin.com/company/primepulse/](http://www.linkedin.com/company/primepulse/)

**- PRIMEPULSE profitiert vom hohen Angebot an Beteiligungsmöglichkeiten im deutschen Mittelstand aufgrund der zunehmenden Herausforderungen für Unternehmen im Rahmen der Digitalisierung von Geschäftsprozessen sowie bei der Lösung der unternehmerischen Nachfolge.**

**- Zur Umsetzung der Wachstumsstrategie beabsichtigt PRIMEPULSE die Ausgabe von neuen Aktien im Zuge einer Kapitalerhöhung mit einem Bruttoemissionserlös von rund 250 Mio. Euro (Primary Offering); darüber hinaus beinhaltet das Angebot eine dem Marktstandard entsprechende Mehrzuteilungsoption in Höhe von 15 % des Basisangebots (Greenshoe-Option). Diese wird aus Aktien aus dem Bestand der Hauptaktionäre Stefan Kober, Raymond Kober und Klaus Weinmann bedient; die Hauptaktionäre bleiben auch nach dem Börsengang Mehrheitsaktionäre.**

**- Der Emissionserlös soll vorrangig für die Akquisition von Portfoliounternehmen im Rahmen der „Buy-Build-&Develop“ Strategie verwendet werden.**

**München** - Die PRIMEPULSE SE ([www.primpulse.de](http://www.primpulse.de)), eine dynamisch wachsende, technologieorientierte Beteiligungsholding mit Sitz in München, bereitet den Börsengang im regulierten Markt (*Prime Standard*) der Frankfurter Wertpapierbörse im vierten Quartal 2018 vor.

Der Investmentfokus von PRIMEPULSE liegt auf Beteiligungen an Unternehmen, die sich durch eine hohe technologische Kompetenz auszeichnen, in zukunftsfähigen Märkten aktiv sind und auf Basis ihres Geschäftsmodells das Potential haben, durch eine Optimierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen die Marktführerschaft auszubauen bzw. zu erreichen. Das Beteiligungsportfolio erstreckt sich über verschiedene Branchen und Unternehmen, die insbesondere in den Bereichen IT Cloud Transformation, Vision Technology, Electronics, eBusiness, Automotive, Gardentech sowie Air Technology tätig sind und die der PRIMEPULSE Konzern in den Geschäftsbereichen (Cluster) Technology und Tech-Enabled Industry bündelt.

25. September 2018  
Seite 2 von 5

Der PRIMEPULSE Konzern hat sein Wachstum in den vergangenen Jahren durch zahlreiche, erfolgreiche Akquisitionen deutlich forciert. „2017 war bereits ein Jahr des dynamischen Wachstums für PRIMEPULSE, welches wir in 2018 erfolgreich fortsetzen. Mit über zehn Akquisitionen in 18 Monaten haben wir die nächste Stufe erreicht und uns zur Wachstums- und Digitalisierungsplattform entwickelt“, sagt Klaus Weinmann, Co-Founder, CEO & Chairman der PRIMEPULSE SE.

Um die starke Marktposition auszubauen, schafft das Unternehmen mit dem Börsengang die Rahmenbedingungen für die weitere Expansion durch den Erwerb attraktiver Unternehmen oder Unternehmensteile und damit für sein zukünftiges Wachstum. Im Zuge dessen verfolgt die PRIMEPULSE SE eine „Buy-Build-&-Develop“ Strategie. Diese beinhaltet sowohl neue Plattform-Akquisitionen als auch Add-on Akquisitionen auf Ebene der bestehenden Portfoliounternehmen mit der Absicht, die Portfoliounternehmen weiter zu entwickeln und aktiv bei der Umsetzung ihrer Innovations- und Digitalisierungsstrategie und damit der Realisierung ihrer Wachstumsziele zu unterstützen.

#### **Geschäftsmodell und Wettbewerbsvorteil**

In der PRIMEPULSE bündeln die CANCOM Gründer ihre umfassende Führungs- und Transformationserfahrung als Unternehmenslenker der international tätigen CANCOM und AL-KO Gruppe. Somit ermöglicht langjähriges, erfolgreiches Familienunternehmertum, nachgewiesene Digitalisierungskompetenz sowie persönliche und geschäftliche Netzwerke der PRIMEPULSE Gründer den vertrauensvollen direkten Zugang zu mittelständischen Unternehmen. Der Zugang zu verkaufsbereiten Unternehmern ist entscheidende Voraussetzung dafür, ein hochwertiges, aussichtsreiches Investmentportfolio auf- und ausbauen zu können. Der starke Fokus auf Beteiligungen in technologiegetriebene Unternehmen aus dem Mittelstand eröffnet zudem ein attraktives Wertsteigerungspotenzial. Dabei agiert die PRIMEPULSE SE mit Fokus auf Wachstum, nachhaltige Wertentwicklung sowie eine langfristige, unternehmerische Perspektive.

#### **Starke Geschäftsentwicklung**

Im ersten Halbjahr 2018 konnte der PRIMEPULSE Konzern Umsatzerlöse in Höhe von 394,0 Mio. Euro (VJ 221,2 Mio. Euro) realisieren. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnten die Umsatzerlöse somit um 172,8 Mio. Euro bzw. rund 78 Prozent gesteigert werden. Diese Steigerung des Konzernumsatzes spiegelt die erfolgreiche Umsetzung

der anorganischen Wachstumsstrategie von PRIMEPULSE wider. Im Betrachtungszeitraum (H1/2018) erzielte der PRIMEPULSE Konzern ein EBITDA in Höhe von rund 39,9 Mio. Euro (VJ 22,4 Mio. Euro).

25. September 2018  
Seite 3 von 5

### **Wachstumspotenzial**

Der deutsche Mittelstand sieht sich aktuell insbesondere mit zwei Herausforderungen konfrontiert: der Digitalisierung von Geschäftsmodellen und der Regelung der Unternehmensnachfolge. Durch den direkten und meist persönlichen Zugang der PRIMEPULSE Gründer zu mittelständischen Unternehmen bieten sich aussichtsreiche Wachstumschancen. PRIMEPULSE kann aufgrund der unternehmerischen Erfahrung der Gründer und ihrem Know-how im Bereich Digitalisierung und IT (CANCOM) einen wesentlichen Beitrag zur Wertsteigerung ihrer Portfoliounternehmen leisten. PRIMEPULSE dient hierbei als Digitalisierungs- und Wachstumsplattform für ihre Portfoliounternehmen und erweist sich somit als Schlüsselfaktor für die Realisierung von Synergiepotenzialen zwischen den Portfoliounternehmen und das Wachstum des gesamten PRIMEPULSE Konzerns.

### **Erfahrenes Managementteam**

Gründer- und Managementteam der PRIMEPULSE können langjährige Erfahrungen und umfassende Kenntnisse im Bereich Digitalisierung und Business Transformation vorweisen. Das belegen die beeindruckende Entwicklung der CANCOM SE vom IT-Reseller zum Cloud & Managed Service Provider mit über einer Milliarde Euro Marktkapitalisierung sowie die erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensnachfolge und Neuaufstellung der AL-KO Gruppe. Diese unternehmerischen Leistungen sowie die umfangreiche Kapitalmarkterfahrung aus 19-jähriger Börsennotiz der CANCOM SE sowie dem Börsengang der STEMMER IMAGING AG in 2018 spiegeln die Fähigkeiten und Kompetenzen des Managements der PRIMEPULSE eindrucksvoll wider.

### **Eckpunkte des Börsengangs**

Im Zusammenhang mit dem Börsengang erwartet die Gesellschaft einen Bruttoemissionserlös aus der Platzierung von neuen Aktien in Höhe von rund 250 Mio. Euro. Der Emissionserlös soll vorrangig zum Erwerb weiterer (Mehrheits-)Beteiligungen bzw. der Aufstockung bestehender Beteiligungen zur Stärkung der Marktposition verwendet werden.

Klaus Weinmann erläutert die Entscheidung für einen Börsengang wie folgt: "Wir möchten die attraktiven Investitionsmöglichkeiten, die sich uns bieten, zügig nutzen und so die Weiterentwicklung des PRIMEPULSE Konzerns und unserer Portfoliounternehmen konsequent vorantreiben. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, weiter deutlich zu wachsen und sehen sowohl im Markt für Unternehmensbeteiligungen als auch in den Märkten unserer Portfoliounternehmen wie beispielsweise Industrial Automation und IoT erhebliche Wachstumspotenziale. Mit dem Börsengang wollen wir das ambitionierte Wachstum untermauern und zudem unsere Visibilität am Markt deutlich erhöhen. Gleichzeitig bieten wir unseren zukünftigen Aktionären die Chance, an der aussichtsreichen Entwicklung deutscher Hidden Champions im Mittelstand innerhalb unseres Investmentportfolios zu partizipieren."

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung halten die Hauptaktionäre Stefan Kober, Raymond Kober und Klaus Weinmann (über die ABCON Holding GmbH) rund 98 Prozent der Aktien an der PRIMEPULSE SE. Sie werden auch nach Durchführung der IPO-Kapitalerhöhung und im Falle der Ausübung der Mehrzuteilungsoption Mehrheitsaktionäre der PRIMEPULSE SE bleiben. Für die Hauptaktionäre, die geschäftsführenden Direktoren sowie die Mitglieder des oberen Managements gilt im Hinblick auf ihre sämtlichen Aktien der PRIMEPULSE SE, die nicht der Mehrzuteilungsoption unterfallen, eine Lock-up-Periode von jeweils 12 Monaten.

25. September 2018  
Seite 4 von 5

Weitere Details zum geplanten Börsengang werden im Rahmen der Veröffentlichung des Wertpapierprospekts bekannt gegeben.

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft und die Hauck & Aufhäuser Privatbankiers Aktiengesellschaft fungieren als Joint Global Coordinators und Joint Bookrunners. Die Mainfirst Bank Aktiengesellschaft fungiert als Joint Bookrunner.

#### **Über PRIMEPULSE**

PRIMEPULSE ist eine dynamisch wachsende Beteiligungsholding mit Sitz in München. Im Fokus stehen Beteiligungen an technologieorientierten Unternehmen in zukunftssträchtigen Geschäftsfeldern. Das PRIMEPULSE Portfolio erstreckt sich aktuell unter anderem über die Bereiche IT Cloud Transformation, Vision Technology, Electronics, eBusiness, Automotive, Gardentech sowie Air Technology. PRIMEPULSE verfolgt einen langfristigen, wertorientierten Beteiligungsansatz und versteht sich als strategischer Partner ihrer Gruppenunternehmen, der diese in ihren Wachstumsambitionen aktiv unterstützt. Hinter PRIMEPULSE stehen Klaus Weinmann, Raymond Kober und Stefan Kober, die Gründer der heute im TecDAX notierten CANCOM SE mit über 25 Jahren digitaler Kompetenz.

#### **Wichtige Hinweise**

*Diese Bekanntmachung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar.*

*Diese Bekanntmachung ist kein Prospekt. Interessierte Anleger sollten ihre Anlageentscheidung bezüglich der in dieser Bekanntmachung erwähnten Wertpapiere ausschließlich auf Grundlage der Informationen aus dem von der Gesellschaft im Zusammenhang mit dem öffentlichen Angebot dieser Wertpapiere erstellten Wertpapierprospekt (einschließlich etwaiger Nachträge dazu) treffen. Der Wertpapierprospekt wird, nach dessen Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und seiner Veröffentlichung, bei der PRIMEPULSE SE (Hermann-Sack-Straße 3, 80331 München, Deutschland) und auf der Webseite der PRIMEPULSE SE ([www.primepulse.de](http://www.primepulse.de)) kostenfrei erhältlich sein.*

*Diese Bekanntmachung ist kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika. Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung (der "Securities Act") verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Falls ein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den Vereinigten*

Staaten von Amerika stattfinden sollte, würde dieses Angebot auf Grundlage eines Wertpapierprospekts durchgeführt, den Investoren von der Gesellschaft erhalten könnten. Dieser Wertpapierprospekt würde detaillierte Informationen über die Gesellschaft und ihre Geschäftsführung, sowie die Finanzinformationen der Gesellschaft, enthalten. Es findet kein öffentliches Angebot der in dieser Bekanntmachung genannten Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika statt. Im Vereinigten Königreich dürfen diese Informationen nur weitergegeben werden und richten sich nur an (i) professionelle Anleger im Sinne des Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 in der jeweils gültigen Fassung (die "Order"), oder (ii) vermögende Gesellschaften (high net worth companies), die unter Artikel 49(2)(a) bis (d) der Order fallen (alle diese Personen werden hierin zusammen als "**Relevante Personen**" bezeichnet). Die Wertpapiere sind ausschließlich für Relevante Personen erhältlich, und jede Einladung zur Zeichnung, zum Kauf oder anderweitigem Erwerb solcher Wertpapiere bzw. jedes Angebot hierfür oder jede Vereinbarung hierzu wird nur mit Relevanten Personen eingegangen. Jede Person, die keine Relevante Person ist, sollte nicht aufgrund dieser Bekanntmachung handeln oder sich auf diese Bekanntmachung oder ihren Inhalt verlassen.

Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmeregelungen nach dem Securities Act dürfen die in dieser Bekanntmachung genannten Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada oder Japan, oder an oder für Rechnung von in den Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada oder Japan ansässigen oder wohnhaften Personen, weder verkauft noch zum Kauf angeboten werden.

Manche der Angaben in dieser Pressemitteilung können Prognosen oder sonstige zukunftsgerichtete Aussagen zu zukünftigen Ereignissen oder zur zukünftigen Finanzlage der Gesellschaft enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen lassen sich anhand von Begriffen wie beispielsweise "erwarten", "glauben", "vorhersehen", "schätzen", "beabsichtigen", "werden", "könnten", "können" oder "können unter Umständen" bzw. der verneinenden Verwendung dieser Begriffe oder ähnlicher Ausdrücke erkennen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Vorhersagen handelt und dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich davon unterscheiden können. Wir beabsichtigen nicht, diese Aussagen zu aktualisieren, um Ereignissen oder Umständen, die nach dem Datum dieses Prospekts eintreten, oder dem Eintritt unvorhergesehener Ereignisse Rechnung zu tragen.

Zahlreiche Faktoren, unter anderem die allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, unser Wettbewerbsumfeld, die unserer Branche eigenen Risiken sowie viele sonstige Risiken insbesondere im Zusammenhang mit der Gesellschaft und ihrem Geschäftsbetrieb, können dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in unseren Prognosen oder zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen unterscheiden.